



Berichtstitel

Endbericht 2017 - Zirkus macht Leute

Beschreibung der durchgeführten Aktivitäten

Zu Projektbeginn wurden verschiedene Konzepte für die Zirkusarbeit entwickelt.

- Zirkusarbeit an Schulen (Projekt- und Ferienwoche, Kinderbetreuung)
- Mobile Zirkuswerkstatt für die Nachmittagsbetreuung an Schulen
- Zirkuswerkstatt
- Zirkusferienwoche
- Familienzirkus

Zeitgleich wurden verschiedene Zirkusrequisiten angekauft, die für einen nachhaltigen Erfolg des Projektes notwendig waren und sind. In Zusammenarbeit mit Grafiker und Drucker wurden ein Logo und Entwürfe für verschiedene Werbematerialien entwickelt. Die entwickelten Plakate, Flyer und Sticker wurden gedruckt und den Konzepten beigelegt. Ebenso wurden Flyer und Poster bei verschiedenen Veranstaltungen ausgehändigt und aufgehängt sowie in verschiedenen Geschäftslokalen im Raum Bludenz/Nüziders/Ludesch aufgelegt.

Um Kindern/Jugendlichen aber auch spielfreudigen Erwachsenen im Raum Bludenz/Nüziders/Ludesch die faszinierende Welt des neuen Zirkus näher zu bringen und ihnen die Möglichkeit zu geben über Zirkustraining ihre Selbstentwicklung zu fördern wurden bei verschiedenen Veranstaltungen Mitmachzirkusse veranstaltet (siehe AP2).

Vor allem die Bekanntmachung und das Interesse wecken für die Zirkuspädagogik im schulischen sowie außerschulischen Bereich, lagen und liegen stark in den Interessen des Projektes. Um das Angebot und die Möglichkeiten von Zirkustraining vor allem auch

in der Kinderbetreuung bekannt zu machen, wurden die entwickelten Konzepte an verschiedenen Schulen und Kindergärten vorgestellt.

Über die Kontaktaufnahme zu folgenden außerschulischen Institutionen wurden weitere Kontakte geknüpft um Kinder/Jugendliche/Erwachsene auf das Angebot aufmerksam zu machen.

Ziele / Outputs / Wirkungen

Die positiven Effekte des Zirkustrainings und die im Projekt entwickelten Konzepte wurden in den unterschiedlichen schulischen und außerschulischen Einrichtungen vorgestellt.

- die Möglichkeit, unterschiedliche Fähigkeiten, Disziplinen und Themen, die Kinder und Jugendliche mitbringen, zu integrieren.
- Selbstvertrauen stärken , überwinden von Ängsten, kreatives und vernetztes Denken, gesteigerte körperliche Aktivität und Leistungsfähigkeit, Ruhe und Konzentration, verbaler und nonverbaler Ausdruck, Verantwortung übernehmen, Kontrolle und Beherrschung von schwierigen Situationen

Die Möglichkeit der Kinder-/Schülerbetreuung wurde an Schulen und Kindergärten im Raum Bludenz/Nüziders/Ludesch vorgestellt. Im Schulischen Bereich besteht das Hauptinteresse in Projekttagen bzw. Projektwochen und vor allem auch an Ferienbetreuung.

Ebenso wurden außerschulische Einrichtungen wie die JKAW, die Villa K. (OJA Bludenz), die Caritas und verschiedene Vereine auf das Angebot und die Wirkung von Zirkustraining aufmerksam gemacht.

Durch die Bewerbung über analoge Medien (Flyer, Poster, Sticker, regionale Zeitungen) und die Teilnahme an Veranstaltungen (z.B. Spielefest Bludenz) konnte das Angebot auch einer breiten Öffentlichkeit in der Region zugänglich gemacht werden. Es wurde ein starker Zuwachs des Bekanntheitsgrades der Arbeit im Zirkusbereich und der sich dadurch ergebenden Möglichkeiten erreicht.

Damit wurden neue Möglichkeiten für die freie Entwicklung von Kindern und Jugendlichen geschaffen, und eine andere Art der Kinderbetreuung vorgestellt.

Zirkuswerkstatt findet einmal wöchentlich in Bludenz (Turnhalle Realgymnasium) statt.

Nachhaltigkeit

Geplante und vorgestellte Konzepte werden umgesetzt.

Konzepte an Schulen (Projektwoche, Schülerbetreuung, Ferienwochen) werden fixiert und umgesetzt. Im Schulischen Bereich sind eine 1- 2 wöchige Ferienbetreuung im Raum Bludenz im Sommer 2018 und eine 2 wöchige Ferienbetreuung im Sommer 2018 in Ludesch geplant.

Ebenso sind Projekte in Zusammenarbeit mit außerschulischen Institutionen geplant. Es bestehen einige Kooperationen mit verschiedenen Institutionen sowie die Vernetzung mit bestehenden Projekten und Arbeiten in ähnlichen Bereichen wie z.B.:
Zirkusworkshop in Zusammenarbeit mit dem OJA Bludenz, Hula Hoop Verein Reifenfabrik, Mitmach-Zirkus und Workshops bei Pfadfinderveranstaltungen im Raum Bludenz, Zirkusprojekt in Zusammenarbeit mit der JKAW und Daniel Linder von Mind over body (Dezember 2017)

Die angekauften Requisiten werden für diese Projekte genutzt und Kindern/Jugendlichen für die Zirkusarbeit zur Verfügung gestellt.

Regionaler Mehrwert

Involvierte Gemeinden waren Bludenz, Bürs, Nüziders und Ludesch.

Die erarbeiteten und vorgestellten Konzepte sowie das durchgeführte ganze Projekt sind eine gute Vorlage für ähnliche Projekte in anderen Regionen. So zeigen beispielsweise die Gemeinden Bürserberg, Brand und auch die Region Großes Walsertal großes Interesse an der Arbeit im Zirkusbereich.

AP1 | Projektmanagement

1. Durchgeführte Aktivitäten

Zu Projektbeginn wurden verschiedene Konzepte für die Zirkusarbeit entwickelt.

- Zirkusarbeit an Schulen (Projekt- und Ferienwoche, Kinderbetreuung)
- Mobile Zirkuswerkstatt für die Nachmittagsbetreuung an Schulen
- Zirkuswerkstatt
- Zirkusferienwoche
- Familienzirkus

Zeitgleich wurden verschiedene Zirkusrequisiten angekauft, die für einen nachhaltigen Erfolg des Projektes notwendig waren und sind.

2. Erreichte Ergebnisse

Konzepte (siehe Anhang) wurden fertiggestellt, die notwendigen Requisiten sind vorhanden und werden genutzt.

3. Abweichungen / Probleme

Es sind keine Probleme aufgetreten.

AP2 | Öffentlichkeitsarbeit

1. Durchgeführte Aktivitäten

In Zusammenarbeit mit Grafiker und Drucker wurden ein Logo und Entwürfe für verschiedene Werbematerialien entwickelt. Die entwickelten Plakate, Flyer und Sticker wurden gedruckt und den Konzepten beigelegt. Ebenso wurden Flyer und Poster bei verschiedenen Veranstaltungen ausgehändigt und aufgehängt sowie in verschiedenen Geschäftslokalen im Raum Bludenz/Nüziders/Ludesch aufgelegt.

Um Kindern/Jugendlichen aber auch spielfreudigen Erwachsenen im Raum Bludenz/Nüziders/Ludesch die faszinierende Welt des neuen Zirkus näher zu bringen und ihnen die Möglichkeit zu geben über Zirkustraining ihre Selbstentwicklung zu fördern, wurden bei verschiedenen Veranstaltungen Mitmachzirkusse veranstaltet. Das Projekt Zirkus macht Leute II war bei mehreren Veranstaltungen vertreten.

Der Bekanntheitsgrad des Projektes wurde zusätzlich erhöht in dem 2 Zeitungsartikel in regionalen Zeitungen geschalten wurden.

2. Erreichte Ergebnisse

Je ein Beispiel zu Flyer, Poster, Sticker, Zeitungsartikel sowie Fotos der veranstalteten Mitmachzirkusse befinden sich im Anhang.

Grafiker/Drucker: Dieter Bitschnau Firma Online Dekor (Bludenz)

Zeitungsartikel:

20.07.2017: Zeitungsartikel Heimat (VN) Walgau und Bludenz

17.08.2017: Zeitungsartikel Heimat (VN) Walgau und Bludenz

Bei folgenden Veranstaltungen war das Projekt Zirkus macht Leute vertreten:

26.05.17: Weltspieltag Remise Bludenz / Mitmachzirkus mit Riesenseifenblasen; 6h; Starker Andrang. Besuch Stadtrat Bludenz

23.06.17: Geburtstagsfeier mit Zirkus in Bludenz/ Nachmittagsprogramm; 4h; Starkes Interesse

01.07.17: Juriatti Sommerfest, Bürs/ Mitmachzirkus; 7h; Starker Andrang. Großes Interesse bei Jung und Alt

16.07.17: Pfadfinder Schaulager Ludesch / Mitmachzirkus; 4h; Starker Andrang. Gute Vereinsverknüpfung

3. Abweichungen / Probleme

Es gab keine Probleme.

AP3 | Präsentation an Schulen

1. Durchgeführte Aktivitäten

Um das Angebot und die Möglichkeiten von Zirkustraining vor allem auch in der Kinderbetreuung bekannt zu machen, wurden die Konzepte an mehreren Schulen und Kindergärten vorgestellt.

- Volksschule Bürs
- Mittelschule Bürs
- Volksschule Bludenz- Bings
- Handelsschule/ Handelsakademie Bludenz
- Montessorizentrum Oberland (Kindergarten und Volksschule Ludesch)
- Volksschule Bludenz Mitte
- Volksschule ST. Peter
- Mittelschule Bludenz

- Gymnasium Bludenz
- Polytechnische Schule Bludenz
- Volksschule Nüziders
- Sporthauptschule Nüziders = Mittelschule Nüziders
- Kindergärten Bürs, Bludenz, Nüziders und Ludesch

2. Erreichte Ergebnisse

Die Liste der kontaktierten Schulen und Kindergärten befindet sich im Anhang.

3. Abweichungen / Probleme

Es ergaben sich keine Probleme.

AP4 | Aufbau der Zirkuswerkstatt

1. Durchgeführte Aktivitäten

In diesem Arbeitspaket wurde mit außerschulischen Institutionen wie Vereinen, Gemeinden und der Stadt Bludenz Kontakt aufgenommen und mögliche Kooperationen von Projekten und Veranstaltungen ausgelotet.

Das Konzept Zirkuswerkstatt wurde vorgestellt, ebenso wie das Konzept Familienzirkus. Darüber hinaus wurde ein erfolgreiches Gespräch mit der Caritas geführt.

Außerschulische Institutionen:

- JKAW
- Stadt Bludenz (Gesundheit, Soziales, Bildung, Jugend und Integration)
- Caritas
- Jugendzentrum Bludenz
- Stadtrat Bludenz (Christof Thoma)
- Bludenz Kultur
- Stadtmarketing Bludenz
- Gemeinden Bürs, Nüziders, Ludesch
- Hula Hoop Verein Reifenfabrik
- Pfadfinder Ludesch
- Organisation Mind over body

2. Erreichte Ergebnisse

Die Liste der außerschulischen Institutionen, mit denen Kontakt aufgenommen wurde,

befindet sich im Anhang.

Fotos der Requisiten / Zirkuswerkstatt siehe Anhang.

3. Abweichungen / Probleme

Es ergaben sich keine Probleme.

Liste beauftragter Unternehmen

AP 2: Grafiker/Drucker: Dieter Bitschnau Firma Online Dekor (Bludenz):
Logoentwicklung, Druck von Flyern, Postern und Stickern.

Liste beantragter Änderungen im Projekt

keine